VON WEGEN

# „WIE SAND AM MEER“

Sand ist **keine unendliche Ressource** und wir verbrauchen ihn mit **enormer Geschwindigkeit**

**40MRD TONNEN**

Sand ist das neue Öl. Erfahren Sie hier, warum die **Mafia sogar dafür tötet.**

## Ein wesentlicher Bestandteil für

Zahnpasta · Computerchips · Glas · Solarzellen

## Die Fracking-Industrie

setzt jedes Jahr mehr und mehr Sand ein, um die Ölausbeute zu maximieren

1.800 Tonnen Sand für ein einziges Fracking-Werk

Über 72

## Die Nr.1 der Sandverbraucher ist die Bauindustrie

**Weniger als 5 %** der weltweiten Sandvorkommen können **für Beton** genutzt werden

Wüstensandkörner sind zu rund, um Gräs sich bei Zement anhalten könnte. Nur **Meeressand** ist für Beton und somit den Bausektor geeignet.

**Dies ist der Grund, warum selbst der Wüstenstaat Dubai Sand importieren muss.**

Bauwerke bestehen zu **2/3 aus Beton**, welcher zu **2/3 aus Sand** besteht

1/3 Wasser, Zement

2/3 Sand

Beton

200 Tonnen Sand

Durchschnittliches Familienhaus

3.000 Tonnen Sand

Einfamilienhaus

30.000 Tonnen Sand

Kleines Kulturhaus

95 % des in Deutschland abgebauten Sandes gehen ins Bauwesen.

In den letzten 30 Jahren ist die **Sandnachfrage** bereits **um 360 % gestiegen** und sie wird weiter wachsen ...

... **hauptsächlich** angeführt von China

## Warum die Bauindustrie unaufhaltsam wächst

Bis 2100 wird die Weltbevölkerung **um 21 %** wachsen

Noch mehr Menschen werden im **städtischen Raum** leben, welcher mehr Beton für Infrastruktur, Straßen und Häuser benötigt

**Wohnungsbau** ist aufgrund von historisch niedrigen Zinsen und explodierenden Immobilienpreisen **sehr lukrativ**

# UNSER MASSIVER SANDABBAU

übersteigt die Reproduktionsfähigkeit der Erde bei weitem

Abtragung von Steinen erzeugt Sand

**845.000 Staudämme** weltweit halten bis zu **25 %** des Sandes davon ab, jemals das Meer zu erreichen.

Viele Sandgruben sind bereits **ausgeschöpft**

Die größte Sandabbaustätte ist **Poyang Lake** in China **390.000 Tonnen/Tag**. Mehr als die 3 größten US-Lagerstätten zusammen

Sand braucht **100 bis 1.000 Jahre,** bis er das Meer erreicht

**25 %** des Sandes werden schon in Flüssen abgebaut

**Ein einzelner Bagger** kann bis zu 412.000 Tonnen am Tag fördern

Deutschland hat zwar sehr viele Sandvorkommen, jedoch sind davon nur 1/3 zugänglich. Der Rest lagert in Naturschutzgebieten, Wäldern oder in der Nähe von Ortschaften.

## CHINA

verbraucht 60 % der weltweiten Sandproduktion

USA 100–2000

China 2011–2013

Peilings Einwohnergahl ist in den letzten 10 Jahren um **300 %** gewachsen

**In 3 Jahren** hat China mehr Zement verbraucht als die USA in 100 Jahren

## DUBAI

braucht Sand für den Bau von künstlichen Inseln, da dieser günstiger ist als Grundstücke auf dem Festland

**Burj Khalifa**
45.700 Tonnen Sand von Stränden in Australien

Das größte Gebäude der Welt – mit 30 % Leerstand

**Palm Islands**
150 Millionen Tonnen Sand
6 Millionen

**The World**
300 künstliche Inseln
500 Millionen Tonnen Sand
20 Millionen

Aneinandergereiht wäre die LKW-Schlange 5 mal so lang wie der Äquator

Der Bau wurde 2008 eingestellt

## SINGAPUR

benötigt Sand, um Wohnraum für seine wachsende Bevölkerung zu schaffen

**1/5 des Landes** wurde bereits künstlich hinzugefügt

Möchte **bis 2030 um weitere 100 km²** wachsen

Die Landgewinnung wird durch **Import** aus 3 Ländern ermöglicht ...

... ist den Export wegen Sandknappheit **offiziell** eingestellt haben

**Tatsächlicher Sandimport** aus Kambodscha gemäß Singapurer Statistik

Von Kambodscha **offiziell gemeldete** Sandexporte

Aber wie der Graph zeigt, wird Sand weiterhin **illegal** nach Singapur verkauft

S - CRIME SCENE - DO NOT CROSS - CRIME SCEN

## DIE SAND-MAFIA

Neben legalem Handel und offiziellen Aufzeichnungen, **klaut die Schattenwirtschaft** Milliarden Tonnen Sand überall auf der Welt

Hunderte von Menschen wurden getötet.

Sandsauger begeben sich **ohne Ausrüstung** in 15 m Tiefe, um Sand hochzuholen – für 12€/Tag

## DER PREIS DES SANDABBAUS

**Landverlust**

Weltweit sind **75 % bis 90 %** der Strände auf dem Rückzug

In Indonesien sind bereits **24 Inseln** verschwunden

Im Jahre 2100 wird es die **Malediven nicht mehr geben**

**9 von 10** Stränden verschwinden in Florida

**Landwirtschaft in Gefahr**

Durch den Verlust der natürlichen Sandbarriere **versickert Salzwasser in den Boden** und macht das Land für die Landwirtschaft unbrauchbar

**Gefährdete Tierarten**

Bagger zerstören den natürlichen Lebensraum unzähliger Meerestiere und **gefährden deren Nahrungskette** – vom Plankton bis zu Walen

**Bedrohter Tourismus**

Küstengebieten – dem Ziel von 80 % der Reisenden weltweit – ist droht eine Krise. **Die Hälfte der EU Floridas hängt von den Stränden ab.**

**Desolate Infrastruktur**

Sandabbau an Flüssen **schwächt das Fundament der umliegenden Infrastruktur.** In Taiwan, Indien und Portugal sind bereits Brücken eingestürzt.

# ALTERNATIVEN ZU SAND

**RecyCeltes Altglas**

- Beton aus Altglas ist so **stark wie Beton** aus Sand
- Spart **14 %** der Kosten
- Reduziert $CO_2$ Emissionen um **18 %**

Nur **30 %** des Glasabfalls werden in Deutschland sinnvoll recycelt.

Flaschen werden zerkleinert

Glasgarb

Größere Partikel können für Beton verwendet werden

Kleinere Partikel werden für Glas wiederverwendet

**Recyclingbeton**

Einige Bauprojekte in Deutschland demonstrieren bereits den Nutzen von RC-Beton. **So auch das neue Forschungsgebäude der Humboldt Universität in Berlin.**

**Ton**

Das Verfahren zur Herstellung von ungebrannten **Ton so fest wie Beton** wurde kürzlich patentiert
- **weniger** $CO_2$ Emissionen
- **günstiger**

**Lehm**

Stampflehmbauten könnten eine der **kostengünstigsten und nachhaltigsten** Bauweisen sein

Die Wände des inneren Gotteskrankraumes der Kapelle der Versöhnung in Berlin sind aus Stampflehm.

Wenn wir die Sandressourcen der Erde weiter so plündern, **wird es schon im Jahr 2100 keine Strände mehr geben. Helfen Sie Aufmerksamkeit für die Sandknappheit zu schaffen!**

Quellen:
Alle Einzelnachweise auf | architectureandconstruction.com | atmosphere.com | carnegiemnh.org | dubaitrail.de | earthobservatory.nasa.gov | edition.cnn.com | environmentalgraffiti.com | fastcompany.com | geology.com | geotimes.org | globalcement.com | greenbuildingadvisor.com | greenmatters.com | grida.no | guardian.ng | hamburger-abendblatt.de | independent.co.uk | ihre-immobilien.de | inhabitat.com | interestingengineering.com | investopedia.com | jstor.org | kalkulator.pl | landscapeindia.com | mdpi.com | mediterranean-architecture.com | mongabay.com | nationalgeographic.com | nationalgeographic.de | nationalgeographic.pl | nationalgeographic.com | nationalgeographic.com | nationalgeographic.com